Deutscher Bundestag **Drucksache 14/892**
14. Wahlperiode
03. 05. 99

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Uwe-Jens Rössel, Dr. Christa Luft, Heidemarie Ehlert, Dr. Gregor Gysi und der Fraktion der PDS

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1999
— Drucksachen 14/300 Anlage, 14/760, 14/621, 14/623, 14/624 —

hier: Einzelplan 60
Geschäftsbereich Allgemeine Finanzverwaltung

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 60 03 – Leistungen im Zusammenhang mit der deutschen Einheit – ist ein neuer Titel 883 02-692 „Aufbauhilfen für das Beitrittsgebiet, Investitionspauschale für die ostdeutschen Kommunen“ in Höhe von 3 Mrd. DM einzurichten.

Bonn, den 28. April 1999

Dr. Uwe-Jens Rössel
Dr. Christa Luft
Heidemarie Ehlert
Dr. Gregor Gysi und Fraktion

Begründung

Bei der infrastrukturellen Ausstattung besteht bei vielen ostdeutschen Kommunen ein anhaltend hoher Nachholbedarf aufgrund teilweise gravierender Vernachlässigungen aus DDR-Zeiten. Dem hohen Investitionsbedarf steht die schlechte finanzielle Ausstattung der Kommunen gegenüber. In Ostdeutschland sind die Pro-Kopf-Steuereinnahmen der Städte und Gemeinden um fast zwei Drittel geringer als in Westdeutschland, vor allem bedingt durch ein niedrigeres Gewerbesteueraufkommen und knapperer Einkommensteuereinnahmen.

Demgegenüber stehen deutlich höhere Ausgaben vor allem bei der Sozialhilfe. Die bereits in den Jahren 1991 und 1993 durch den Bund für Ostdeutschland ausgereichte kommunale Investitionspauschale ist ein geeignetes Mittel, die Städte und Gemeinden im Osten in die Lage zu versetzen, die dringend notwendigen Investitionen zu finanzieren.